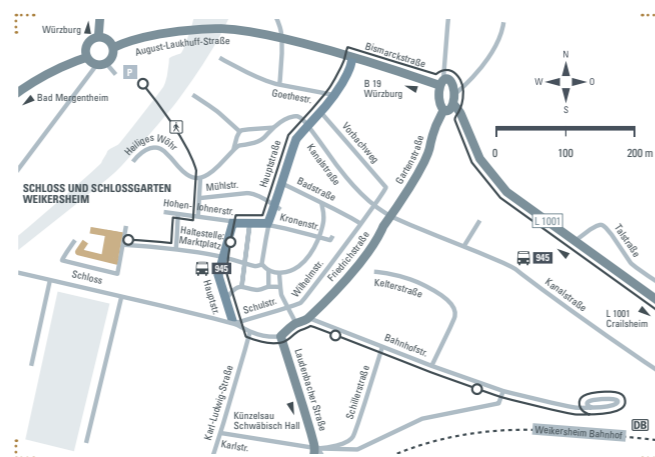




SO FINDEN SIE ZU UNS



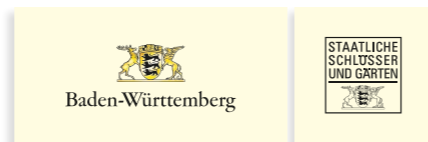
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Bad Mergentheim mit der Bahn nach Weikersheim bzw. mit der Buslinie Crailsheim–Bad Mergentheim. Weitere Informationen, auch zu Ladestationen, finden Sie online.

INFORMATIONEN ZU ALLEN UNSEREN MONUMENTEN
Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Schlossraum 22.a · 76646 Bruchsal

Hotline +49(0)72 51.74 - 27 70
Täglich 8.00 – 20.00 Uhr
(ohne Buchungsservice)
info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de



BILDARCHIVS SSG/LMZ/Tuehler, 2.4 Gärten/Badst. / Achim Menck
3, 5, 6 Nick/Schubert / Designkonzept: www.jungkommunikation.de
SSG_MONHEY_105_Weikersheim_D_01_23-24

SCHATZKÄSTCHEN DER
RENAISSANCE UND DES BAROCK



SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM



👑 Aus der Luft sieht man den erstaunlichen Grundriss von Weikersheim: Das Schloss ist dreieckig!

PRACHTVOLL UND IDYLLISCH

Schloss Weikersheim ist eine der bedeutendsten gräflichen Residenzen des Landes. Um 1600 vom Haus Hohenlohe im Renaissancestil erbaut, erfolgte ab 1709 unter Graf Carl Ludwig eine umfangreiche Neugestaltung. Nach seiner Hochzeit mit der ranghöheren Prinzessin Elisabeth Friederike Sophie von Oettingen-Oettingen und der damit verbundenen Mitgift wurde die Residenz reich ausgestattet. Die „*Schönen Gemächer*“ beherbergen die kostbarsten Möbel, ein Porzellankabinett und das Bett der Fürstin – aufwendig restauriert erstrahlen sie seit 2022 in neuem Glanz.

Von den Erben wurde die einstige Residenz nur noch als Nebensitz genutzt, weshalb sich Schloss Weikersheim in besonders gutem, weitgehend originale Zustand erhalten hat. Viele der barocken Kostbarkeiten findet man andernorts selten, etwa die *Prunkbetten* mit aufwendigen Schnitzereien und prachtvollen Textilien, Ansbacher Fayencen und Goldledertapeten.



Schloss Weikersheim gilt als das schönste der hohenlohischen Schlösser. Insbesondere sein barocker Prachtgarten fasziniert mit seinen zahlreichen außergewöhnlichen Figuren.

Schloss Weikersheim liegt sanft eingebettet in die Landschaft des lieblichen Taubertals. Schloss und Garten bilden den Mittelpunkt von Weikersheim und entsprechen dem Ideal einer ländlichen Residenz.

HÖHEPUNKT SÜDWESTDEUTSCHER RENAISSANCEBAUKUNST

1586 verlegte Graf Wolfgang II. von Hohenlohe (1546–1610) seinen Wohnsitz in die ehemalige Wasserburg und begann mit dem Ausbau zu einem repräsentativen Schloss.

Einen Höhepunkt der südwestdeutschen Renaissancebaukunst stellt der um 1600 entstandene, *reich dekorierte Rittersaal* dar. Er ist einer der am besten erhaltenen Festsäle der Zeit. Berühmt ist die weit gespannte Saaldecke, vor allem wegen ihrer mit farbenfrohen Jagdszenen gefüllten Kassetten. Ebenso eindrucksvoll ist die Darstellung von Tierfiguren an den Wänden, besonders beliebt ist hierbei der Elefant.

👑 Ein Highlight im Staatsappartement der Fürstin: das kostbare Bett



👑 Der Rittersaal bleibt im Gedächtnis! Die großen Figuren aus Stuck zeigen jagdbares Wild – darunter auch einen Elefanten

LUSTGARTEN MIT ZWERGENGALERIE

Als Graf Carl Ludwig von Hohenlohe (1674 – 1756) Anfang des 18. Jahrhunderts die Residenz übernahm und hier fast 50 Jahre wirkte, erhielten Schloss und Park nahezu die Gestalt, in der sie noch heute erhalten sind. Der Lustgarten des Schlosses wurde angelegt und erhielt einen krönenden und harmonischen Abschluss durch die Orangerie, die den Garten wie eine Theaterkulisse begrenzt. Das Zentrum der barocken Anlage bildet der *Herkulesbrunnen*, in dessen Mitte ein Drache die mehrere Meter hohe Wasserfontäne speit.

Herausragendes Merkmal des Parks sind rund 75 barocke Figuren, mit denen der Garten bevölkert ist. Berühmt sind insbesondere die *„Weikersheimer Zwerge“*: Graf Carl Ludwig ließ hier Teile seines Hofstaats als Zwergengalerie verewigen. Zu den grotesken Wesen am Rand der Gartenanlage gesellen sich im Parterre Figuren antiker Götter wie Apollo und Diana, dazu Planeten wie Merkur, Saturn, Venus oder Mars sowie Darstellungen der Jahreszeiten und der Elemente.

👑 Mitte: Grandiose Gartenkulisse: Die Orangerie war im Winter das beheizte Schutzhaus für kostbare Pflanzen – heute kann man hier feiern

👑 Rechts: Ein Garten voller Überraschungen: Die Weikersheimer Zwergenfiguren sind berühmt – und selten

BESUCHSINFORMATIONEN

	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
SCHLOSS	Di bis So und Feiertage 9.00 – 18.00 Uhr	Di bis So und Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr <i>24., 25. und 31.12. geschlossen</i>
	<i>Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende der jeweiligen Öffnungszeit</i>	
SCHLOSSGARTEN	Di bis So und Feiertage 9.00 – 18.00 Uhr	Di bis So und Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr <i>24., 25. und 31.12. geschlossen</i>

Bitte besuchen Sie auch unsere Dauerausstellungen.
Die Öffnungszeiten finden Sie unter www.schloss-weikersheim.de

	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
FÜHRUNGEN		
SCHLOSS	Während der Öffnungszeiten stündlich ab 10.00 Uhr <i>Gruppenführungen nach Vereinbarung; Sonderführungen laut Programm online und nach Vereinbarung</i>	
SCHLOSSGARTEN	<i>Ausgeschriebene Gartenführungen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender sowie online; individuell buchbar</i>	

	01.01. – 31.12.	
EINTRITT		
SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN (inkl. Schlossführung)		
	Kleine Schlossführung, Dauer ca. 60 Minuten	Große Schlossführung, Dauer ca. 80 Minuten
Erwachsene	8,00 €	10,00 €
Ermäßigte	4,00 €	5,00 €
Familien	20,00 €	25,00 €
Gruppen ab 20 P.	7,20 € (p. P.)	9,00 € (p. P.)
Gruppen unter 20 P.	144,00 € (pauschal)	180,00 € (pauschal)
	<i>Bei Besuch außerhalb der Öffnungszeiten zusätzlich 100,00 €</i>	
	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
SCHLOSSGARTEN (inkl. Dauerausstellung „Wasserkunst & Götterreigen“)		
Erwachsene	4,00 €	3,00 €
Ermäßigte	2,00 €	1,50 €
Familien	10,00 €	7,50 €
Gruppen ab 20 P.	3,60 € (p. P.)	2,70 € (p. P.)
Gruppen unter 20 P.	72,00 € (pauschal)	54,00 € (pauschal)

Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch finden Sie auf unserer Internetseite.

KONTAKT UND INFORMATION

SCHLOSS UND SCHLOSSGARTEN WEIKERSHEIM
Marktplatz 11
97990 Weikersheim

Telefon +49(0)79 34.9 92 95 - 0
Telefax +49(0)79 34.9 92 95 - 12
info@schloss-weikersheim.de
www.schloss-weikersheim.de

